



PRESSEMITTEILUNG

Nr.190/GP

15.07.2022

Holetschek ruft zu Corona-Vorsicht auf: Dieser Sommer ist anders - Bayerns Gesundheitsminister fordert von der Bundesregierung ein Ende des bisherigen Schlafwagen-Kurses

Bayerns Gesundheitsminister Klaus Holetschek hat die Bürgerinnen und Bürger angesichts steigender Corona-Infektionszahlen zu freiwilligen Vorsichtsmaßnahmen und Eigenverantwortung aufgerufen. Holetschek betonte am Freitag in München: „Dies ist kein Sommer der Sorglosigkeit. Dieser Sommer ist anders. Letzten Sommer hatten wir nach den Daten des Robert Koch-Instituts (RKI) am 14. Juli eine 7-Tage-Inzidenz von 8,2, am 14. Juli 2020 lag sie bei 3,5. Diesen Sommer hat sich der Wert des Vorjahres fast verundertfacht, wir stehen schon jetzt in Bayern bei einer Inzidenz von mehr als 800 Neuinfektionen je 100.000 Einwohner.“

Holetschek erläuterte: „Das bedeutet: Wenn die Herbstwelle kommt, vor der die Experten warnen, dann startet sie von einem deutlich höheren Niveau als in den vergangenen beiden Jahren. Deswegen müssen wir vorsichtig bleiben. Die Pandemie macht diesen Sommer keine Pause.“

Der Minister fügte hinzu: „Es ist mehr als verständlich, dass wir alle den Sommer möglichst unbeschwert genießen möchten. Aber die bewährten Hygieneregeln sind und bleiben wichtig: Abstand halten, Hygiene beachten, regelmäßig lüften, Maske tragen, wo viele Menschen auf engem Raum oder in Innenräumen zusammenkommen, die Corona-Warn-App benutzen – das sind alles Dinge, die jeder ohne großen Aufwand tun kann. Auch wenn nicht alles bis ins kleinste Detail durch Vorschriften geregelt oder verboten ist, sollte jeder die eigene Verantwortung für sich und seine Mitmenschen ernstnehmen. Maske tragen mag nicht überall Pflicht sein, aber es schützt immer und überall gleichermaßen.“

Die Zahl der Corona-Neuinfektionen ist seit Anfang Juni kontinuierlich gestiegen. So wurden in Bayern nach den Daten des RKI in der vergangenen Woche (KW 27, 04.-10.07.2022) pro Tag durchschnittlich 14.930 Neuinfektionen gezählt, vor vier Wochen (KW 23, 06.06.-12.06.2022) lag dieser Wert noch bei durchschnittlich 6.680 Neuinfektionen pro Tag.

Holetschek erläuterte: „Wir starten im August eine Informationskampagne unter dem Motto #NaSicher, mit der wir für die wichtigsten Schutzmaßnahmen sowie Corona-Impfungen werben wollen. Maske, Impfen, Testen – das ist der Dreiklang



für den Corona-Herbst, wir setzen auf Eigenverantwortung und Solidarität. Ich appelliere an alle: Macht mit!“

Bayerns Gesundheitsminister kritisierte zugleich die Bundesregierung: „Ich blicke mit Sorge auf das, was im politischen Berlin in Sachen Pandemiepolitik vor sich geht. Nach dem Debakel um die verschleppte Testverordnung drohen wir in ein ähnliches Szenario mit dem Infektionsschutzgesetz zu taumeln. Die Bürgerinnen und Bürger werden von manchen Verantwortungsträgern im Glauben gelassen, der Corona-Schutz sei im dritten Jahr nicht mehr so wichtig. Aber das Gegenteil ist der Fall!“

Holetschek forderte: „Wir müssen weg von diesem Schlafwagen-Kurs. Ich würde mich freuen, wenn die Ampel-Koalition schnell zu soliden Maßnahmen finden würde. Aber ich weiß, dass es viele vernünftige Bürgerinnen und Bürger gibt, die die Dringlichkeit verstehen und selbst entscheiden, dass sie sich und andere freiwillig schützen wollen.“